

# Notfälle im Familienalltag

## VERHALTEN IM NOTFALL

- ! Ruhe bewahren und Überblick verschaffen
- ! Kind aus der akuten Situation retten und Gefahrenstelle sichern
- ! Lebensbedrohlich? **NOTRUF 112**
- ! Bewusstlos aber atmet? Stabile Seitenlage und **NOTRUF 112**
- ! Keine Atmung? **NOTRUF 112**, 2 Beatmungen und 30 Herzdruckmassagen bis Notarzt eintrifft
- ! Verletzt? Wunde versorgen und ggf. von Arzt untersuchen lassen
- ! Verzögerte Symptome? Arzt kontaktieren

### Entzündung/Furunkel

- Vor allem im Bereich um die Nase und oberhalb der Mundlinie gefährlich
- Kinderarzt kontaktieren

### Epiglottitis (Kehldeckelentzündung)

- Symptome: hohes Fieber, Atemnot, kloppige Sprache, Halsschmerzen
- Zum Kinderarzt oder **NOTRUF 112**

### Fieber

- Ab 38,5° (bei Babys ab 38°)
- Vorsicht bei Nackensteifigkeit → Säuglinge **IMMER** zum Kinderarzt
- Fiebersenkende Maßnahmen: Paracetamol; Ibuprofen, Flüssigkeit und nicht zu kalte Umschläge an Handgelenken und Waden; **KEIN** Aspirin
- „**Fieber ist eine natürliche Reaktion des Körpers auf Infekte**“

### Fieberkrampf

- Symptome: schneller Anstieg des Fiebers, Kind verdreht die Augen, starrer Blick, bewusstlos, Blauverfärbung der Lippen
- Warten bis Fieberkrampf vorbei ist, keine restriktiven Maßnahmen wie Festhalten
- Nach Fieberkrampf zum Arzt gehen

### Pseudokrupp

- Symptome: bellender Husten, häufig in Wintermonaten und nachts
- Maßnahmen: frische kalte Luft, beruhigende Maßnahmen
- Bei Verschlimmerung **NOTRUF 112**

### Sonnenbrand

- Unbedingt vermeiden durch UV Schutzkleidung, Sonnencreme mit LSF 30-50 und Schatten
- Nachcremen nicht vergessen
- Maßnahmen: kalte Umschläge oder kühlende Kompressen mit Kamillen- oder Grüntee, Joghurt, Quark, kühlende Gele, viel Flüssigkeit zuführen
- Bei Fieber zum Arzt

## Verbrennung/Verbrühung

- Bei Säuglingen und Kleinkindern immer Arzt aufsuchen
- Keine Kühlung bei Neugeborenen und Säuglingen
- Kleinere Verbrennungen: mit handwarmem Wasser kühlen (max. 10 Min!)
- Kleine Verbrühungen: ärztliche Versorgung, Flüssigkeitszufuhr, Wunde sauber halten durch steriles Abdecken und Antiseptikum
- Größere Verbrennungen: **Notruf 112**

## Vergiftung

- Giftnotrufzentrale kontaktieren: Baden-Württemberg 0761 19240, Bayern 089 19240
- Ggf. giftige Substanz oder Erbrochenes zur leichteren Identifikation aufbewahren
- Wasser, Tee oder Saft in kleinen Schlücken trinken; KEINE MILCH UND KEIN SALZWASSER
- KEIN ERBRECHEN AUSLÖSEN
- Bei Bewusstlosigkeit **NOTRUF 112** und stabile Seitenlage

## Verschlucken (Sofortiges Handeln nötig!)

- Bei effektivem Hustenstoß: unter Kontrolle weiterhusten lassen
- Bei ineffektivem Hustenstoß: bei Bewusstsein Kind vornüberbeugen und bis zu 5 Schläge auf den Rücken und 5 Kompressionen geben
- Bei Kindern über 1 Jahr: Heimlich-Handgriff (Kind von hinten umgreifen, Faust in Magengrube bilden, mit der anderen Hand Faust greifen und ruckartig kräftig und gerade nach hinten zum eigenen Körper ziehen)
- Bei Bewusstlosigkeit: Freimachen der Atemwege und 5 Beatmungen, falls danach keine Atmung Start Wiederbelebungsmaßnahmen
- **NOTRUF 112**

## Wiederbelebung Säugling/Baby

- Überprüfung des Bewusstseins
- Wenn keine Atmung: 5x Beatmen → Mund und Nase mit Mund umschließen
- Wenn kein Lebenszeichen: Thoraxkompression durch leichtern Druck mit 2 Fingern auf Brustbein 30x, anschließend 2x beatmen
- 1. Minute entscheidend, keine Unterbrechung!
- **NOTRUF 112**

## Wiederbelebung Kind

- Überprüfung des Bewusstseins
- Wenn keine Atmung: Atemwege frei machen und 5x Beatmen → Mund-zu-Mund-Beatmung
- Wenn kein Lebenszeichen: 30x Herzdruckmassage, anschließend 2x beatmen
- 1. Minute entscheidend, keine Unterbrechung!
- **NOTRUF 112**

## Wundversorgung

- Kind beruhigen
- Wunde desinfizieren (Ausnahme: bei Sand oder Kies auswaschen)
- Bei starker Blutung: Druckverband
- Bei oberflächlichen Wunden: an der Luft heilen lassen
- Bei infizierten Wunden, Bisswunden, Fremdkörperwunden oder Gesichtswunden: Arzt
- Wunden täglich kontrollieren und Verband wechseln

## Zahnverletzung

- Zahn darf maximal 20 Minuten trocken sein
- Verschmutzungen mit Kochsalzlösung oder Leitungswasser entfernen
- Zahn in Frischhaltefolie wickeln oder in Kuhmilch lagern
- Umgehend Zahnarzt aufsuchen

## Zeckenstich

- Prävention durch lange Kleidung und Zeckenschutz
- Zeckenkontrolle nach Aufenthalt im Freien
- Zecken innerhalb von 24 Stunden entfernen
- Entfernen mittels Zeckenkarte oder Zeckenzange (möglichst körpernah, kein Drücken/Quetschen)
- Zeitpunkt und Stelle des Zeckenstichs notieren und beobachten

## Das gehört in die Kinder-Notfall Box:

Digitales Fieberthermometer  
Splitter-/Zeckenpinzette  
Sofort-Kältekompressen  
Kalt/Warm Kompressen  
NaCl Ampullen  
Verbandschere  
Wundpflaster  
Kinderpflasterstrips  
Klammerpflasterstreifen  
Pflasterbinde/Fingerverband



Elastische Fixierbinde  
Spuckbeutel  
Einmalhandschuhe  
Steriler Wundverband  
Sterile Vlieskompressen  
Rettungsdecke  
Kindernotfallkarte  
Kindernotfallpass  
Notfall- Ratgeber  
Gummibärchen